

Falsche Vorstellungen von „Wiedergeburt“

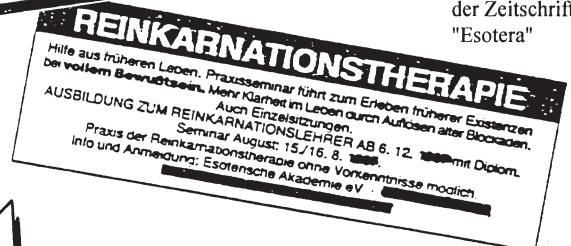
In den fernöstlichen Religionen des Hinduismus und Buddhismus gibt es die Vorstellung von der "Wiederverkörperung" der Seele, auch "Seelenwanderung" genannt. Sie besagt, dass in einem immer wiederkehrenden Kreislauf die menschliche Seele Gestalt annehmen muss, bis sie endlich nach ausreichender Reinigung Erlösung findet.



Seit längerer Zeit hat diese Idee auch in der westlichen Welt starke Verbreitung gefunden. Eine ganze Reihe sogenannter Experten bieten auf der Grundlage dieser Idee sogenannte "Rückführungsveranstaltungen" an. Dort können sich Interessenten mittels Hypnose in eventuelle frühere Leben zurückversetzen lassen, was mitunter recht seltsame Formen annimmt, wenn sich ein Teilnehmer plötzlich als Hund erlebt und kläffend auf allen vieren herumläuft. (Im unten abgebildeten Comic hat der Zeichner die Abwegigkeit solcher Unternehmungen auf lustige Weise dargestellt.) Diese Gedanken und Vorstellungen zur Wiedergeburt sind sehr gefährlich, weil sie verwischen, was die Bibel über Wiedergeburt sagt.



Anzeigen aus der Zeitschrift "Esotera"



● Welches ist der entscheidende Unterschied zur Lehre der "Wiederverkörperung"?

● Was sagt die Bibel klar und deutlich dazu, wie oft ein Mensch lebt? (Hebräer 9,27)

● Wodurch allein wird ein Mensch erlöst? (Römer 3,28)

Nicht durch _____,
sondern allein durch _____!



Beachte: Der Mensch braucht keine Vielzahl von Leben zu durchlaufen. Gott will ihn im gegenwärtigen Leben durch die Wiedergeburt erneuern und ihn ein für allemal in seine Familie als Kind aufnehmen.